

## Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro: 

Beschluss-Nr.: Bh-30-312/23

Aktenzeichen: 

Amt: Bauen  
 Datum: 25.05.2023  
 Version: 1

zu behandeln in:  
 öffentlicher Sitzung   
 nicht öffentl. Sitzung

**Betreff:** Räumlichkeiten für ein Archiv der Gemeinde Borkheide (Antrag der Gemeindevertreter Herr Dostal, Herr Seibicke und Frau Pollak)

**Kurzinfo zum Beschluss**

**Finanzielle Auswirkungen: Nein**

Gesamtkosten:  € Jährliche Folgekosten:  €

Finanzierung Eigenanteil:  € Objektbezogene Einnahmen:  €

Haushaltsbelastung:  €

Veranschlagung:  mit  €

Produktkonto:  FinanzH:  ErgebnisH:

**geprüft und bestätigt:** \_\_\_\_\_  
Unterschrift Kämmerner

**geprüft und bestätigt:** \_\_\_\_\_  
Amtsleiter \_\_\_\_\_  
Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
HHA	1	14.06.2023					
SozA	1						
GV	1						

Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite

**Unterschrift / Datum:** \_\_\_\_\_  
Vorsitzender der GV

Beschluss-Nr.: Bh-30-312/23
-----------------------------

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

**Beschlusstext:**

Die Gemeindevertretung beschließt die unentgeltliche Nutzung eines Raumes als Archiv für die Ortschronistin Frau Heike Günther im o.G. des gemeindeeigenen Gebäudes, Am Birkenhain 1 in Borkheide.

**Unterschrift / Datum:**

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender der GV

**Begründung**

Antrag auf Räumlichkeiten für ein Archiv der Gemeinde Borkheide v. Frau Günther

„Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 2014 bin ich offizielle Ortschronistin der Gemeinde Borkheide. Bereits Jahre davor begann ich mit der Sammlung von Materialien zur Ortsgeschichte.

Diese Sammlung umfasst Primär- und Sekundärquellen zur Geschichte unserer Gemeinde sowie eine Anzahl von Sachquellen. Diese Sammlung wächst — nicht zuletzt durch die Bereitschaft der Borkheider Bürgerinnen und Bürger, die Arbeit an der Ortschronik mit weiteren Dokumenten und Sachzeugen zu unterstützen — stetig an. Sie hat zum jetzigen Zeitpunkt ein solches Ausmaß angenommen, dass die Räumlichkeiten meiner Zwei-Zimmer-Wohnung nicht mehr ausreichen, alle vorhandenen Materialien nach archivarischen Gesichtspunkten ordnungsgemäß zu lagern.

Ein weiterer Grund für die Einrichtung eines Archivs liegt in der „Natur eines Archivs begründet. Es sollten diese Materialien so aufbewahrt werden, dass sie auch nach Jahren und Jahrzehnten den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde zur Verfügung stehen. Leider sind bereits nach dem Ableben des ehemaligen Bürgermeisters Horst Müller wertvolle Originaldokumente verlorengegangen.

Aus diesem Grund bitte ich um die Bereitstellung von Räumlichkeiten zur Lagerung der Materialien.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Günther"

Anmerkung der Amtsverwaltung:

Der Sachverhalt konnte noch nicht abschließend geprüft werden.

Nach Rücksprache mit dem Bürgermeister und der Wohnungsverwaltung sollen die Räumlichkeiten im Ärztehaus besichtigt werden.

Hier würde die ehemalige Zahnarztpraxis leer stehen. Die Räumlichkeiten betragen ca. 48m<sup>2</sup>.

Ein Besichtigungstermin steht noch nicht fest.